Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)

das auſs ſiere willen geſchuht Von dem opf-
fer ſprecht Gregor ſuper ezechielem ſi
ſein auch die mecher in ſelbs behalten
Sunder men ſim ir zuigen ir leben vnd
ir gut das ſie gewunne haben das opffern
ſie got Da von iſt dis ein opffer da ſich der
menſch ganz opffert got vnd iſt ſam eine
tote Da von Gregorius ſpricht ſo vil
ſelen verſumet ain verlicher got Do vil
er mer verdrucket ſeines augen willen ho-
chfart vnd mit dem ſwert des gepotes
ſich opffert Das do mit der menſch got
groſſlich auch ere Das ſpricht Iſaias
der ypbet ſein caplo Dw wenſt in eren ſo
du nicht taſt deine werk vnd wirt nicht
erfunden dein wille das du redeſt deine
red Denn ſo wirſtu erſchent von dem herre
wann ſo der menſch ze aller zeit bezaut
iſt ze tuun den willen gots ob er im den
gepiert halt durich ein ſchnode perſon
Der iſt ain gutz dyner des herre vnd der
das nicht tun den die im an der ſtat gots
empfiten gern hort das ym gevellet Sund
der gern das im gevellet Spricht Augu-
ſtinus Zum andern mol ſo ein euch dy